

Denkmal für die SMS Mainz



[Bild: Katharina Thielen]

Am 28. August 1914 wurden drei sog. "*Kleine Kreuzer*" der kaiserlichen Marine vor Helgoland von englischen Kriegsschiffen der Royal Navy versenkt. Unter Ihnen auch die *SMS Mainz*, ein zur Kolberg-Klasse gehörendes Schiff, das seit 1909 vor der Insel stationiert war, um dort die Fernsicherung zu übernehmen. Nach mehreren Stunden Seegefecht konnte die *SMS Mainz* den Engländern nicht mehr standhalten und sank, ein großer Teil der Besatzung konnte jedoch gerettet werden.

Die monumentale Säule am Fischtorplatz in Mainz erinnert heute an das Seegefecht vor Helgoland. Es handelt sich um eine Mitte des 20. Jahrhundert errichtete, rechteckige Sandsteinsäule, deren Spitze ein Adler ziert. Etwa auf Augenhöhe liest man umlaufend folgende Inschriften:



[Bild: Katharina Thielen]

Den Gefallenen zum Gedächtnis, den Lebenden zur Anerkennung, künftigen Geschlechtern zur Nacheiferung.

Zum ewigen Gedenken an den heldenhaften Kreuzer Mainz

Patenschiff unserer Stadt



[Bild: Katharina Thielen]

*am 28. August 1914 mit wehender Flagge ehrenvoll vor dem Feind im Seegefecht vor Helgoland gesunken,
163 Kameraden starben hierbei den Heldentod*



[Bild: Katharina Thielen]

Kommandant Kapitän zur See Wilh. Paschen

Gleichzeitig sanken die Kreuzer Köln + Ariadne und Torp.-Boot V187

Der Patenstadt Mainz

Deutschlands Kriegsmarine

Deutschem Kreuzergeist zur Ehre.



[Bild: Katharina Thielen]

Für Wahrung des Rechts u. Wahrung der Ehre des Reichs in allen Meeren

Schutz dem Frieden der Welt

Nachweise

Text und Bild: Katharina Thielen

Erstellt am: 24.05.2013

Aktualisiert am: 29.09.2014